



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 2:	Resolution des Stadtrates Corona-Situation Vorlage: BV/0048/2022 Die Unterlagen werden mit dem Nachtrag nachgereicht.
-----------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig bei 4 Stimmenthaltungen folgende Resolution:

Resolution des Stadtrates Koblenz

Koblenz für Demokratie und Zusammenhalt – gemeinsam die Pandemie überwinden!

Zusammenhalt und Optimismus haben unsere Stadt immer stark gemacht. Koblenz hat im Laufe der Jahrhunderte so auch schwere Zeiten überwunden. Mit vereinten Kräften ist es uns bisher immer gelungen, unsere Stadt weiterzuentwickeln, positiv zu gestalten und Menschen zu begeistern. Die BUGA 2011 ist dafür ein sehr gutes Beispiel. Dies soll uns Mut machen im dritten Jahr der Pandemie, in einer Zeit vieler Einschränkungen und auch lästiger Pflichten. Deshalb erklären wir:

1. Wir wissen: Die Belastungen der Menschen sind hoch. Dennoch sind die beschlossenen Maßnahmen, die dem Gesundheitsschutz der Bürgerinnen und Bürger dienen, gerechtfertigt, wichtig und teilweise unabdingbar. Gesundheit ist das höchste Gut – sie gilt es zu schützen. Dabei vertrauen wir auf die Erkenntnisse der Wissenschaft. Impfungen sind genauso wichtig, wie Abstandhalten, Maske tragen und testen – all das hilft, um die Pandemie zu bekämpfen. Dazu rufen wir auf! So schützen wir uns selbst und unsere Mitmenschen!
2. Wir tun dies auch deshalb, weil wir wissen, wie stark belastend die Situation insbesondere für das ärztliche und pflegerische Personal in Krankenhäusern, Praxen und Pflegeeinrichtungen ist. Hier arbeiten die Mitarbeitenden seit zwei Jahren am Limit – und auch darüber hinaus. Unsere Solidarität gehört den Beschäftigten im Gesundheitswesen und der Pflege. Ihre Arbeit ist unschätzbar wertvoll! Aber auch andere Berufsgruppen sind derzeit über Gebühr gefordert: Gastronomie, Einzelhandel, Kultureinrichtungen, Verwaltungen, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen u.v.m. kämpfen täglich mit neuen Herausforderungen und halten sich engagiert an die geltenden Regeln, um Infektionen zu vermeiden. Das ist ein unverzichtbarer Einsatz! Dazu kommen die starken Einschränkungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Um besonders gefährdete Bevölkerungsgruppen und ältere Menschen zu schützen, verzichten sie bis heute auf vieles, was gerade in ihrem Alter wichtig ist. Diese Solidarität verdient höchste Anerkennung.

3. Besonders im Fokus stehen Polizei, Ordnungskräfte, Feuerwehr und Rettungsdienste. Auf ihren Schultern lastet die Durchsetzung von Sicherheit und Ordnung und unserer Demokratie. Sie haben dabei unsere volle Unterstützung und wir verurteilen jegliche Gewalt gegen sie!
4. Wir verteidigen unsere Demokratie! Meinungsvielfalt und das Demonstrationsrecht gehören untrennbar dazu. Es gibt aber demokratische Spielregeln: Angemeldete Demonstrationen bereichern unsere Gesellschaft. Hier gibt es keine Verbote von Ideen oder Vorstellungen – so lange sie nicht anderen Menschen schaden oder die Demokratie gefährden. Aber wir verurteilen unangemeldete Aufmärsche, die bewusst und rücksichtslos Hygieneregeln und Auflagen zum Gesundheitsschutz missachten und auch von Rechtsextremisten instrumentalisiert werden. Denn wir stehen für eine freie, friedliche und demokratische Gesellschaft!
5. Wir lehnen Hass, Verleumdung und Hetze, Rassismus und Antisemitismus, jegliche Form von Extremismus, die Androhung von Gewalt und erst recht die Ausübung von Gewalt entschieden ab! Niemand darf wegen seiner Meinung oder seiner Funktion bedroht, verbal attackiert oder angegriffen werden!

Koblenz steht zusammen – gerade in schweren Zeiten. Aus Verantwortung für unsere Mitmenschen in der Stadt und der Region rufen wir zu Solidarität, Vielfalt und Zusammenhalt auf. Um die Pandemie zu bekämpfen, sind wir alle gefordert – gemeinsam und nicht gegeneinander!

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit 4 Enthaltungen und Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 3:	Ergebnisse der Umfrage "Leben in Koblenz - Koblenzer Bürgerpanel 2021" Vorlage: UV/0004/2022
-----------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 4:	Ergänzungswahlen Vorlage: BV/0040/2022/1
-----------------	---

Beschluss:

I. Der Stadtrat wählt einstimmig im Wege offener Abstimmung:

1. in die Gesellschafterversammlung der Romantischer Rhein Tourismus GmbH

als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Mark Scherhag

Rm Peter Balmes

2. in den Beirat des Jobcenters der Stadt Koblenz

als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Rm Stephan Otto

Rm Monika Artz

als Stellvertretende Mitglieder

Auf Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

1. Rm Dr. Carolin Schmidt-Wygasch

2. Rm Ulrike Bourry

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion

1. Rm Peter Balmes

2. Rm Andreas Biebricher

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion

1. Rm Toni Bündgen
2. Rm Oliver Antpöhler-Zwiernik

3. in den Haupt- und Finanzausschuss

als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion

Rm Rudolf Kalenberg

4. in den Werkausschuss Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion

Rm Tim Michels

5. in den Werkausschuss Rhein-Mosel-Halle

als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion

Rm Monika Artz

6. in den Wirtschaftsförderungsausschuss

als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion

Mark Scherhag

7. in den Ausschuss für Hochschulfragen

als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion

Rm Monika Artz

8. in die Haushaltsstrukturkommission

als Stellvertretende Mitglieder
auf Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

1. Rm Gordon Gniewosz
2. Rm Dr. Carolin Schmidt-Wygasch
3. Rm Andrea Mehlbreuer
4. Rm Ulrike Bourry

9. in die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH

als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Mark Scherhag

Rm Tim Michels

10. in den Sozialausschuss

als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Stephan Otto

Michelle Pforr

als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Michelle Pforr

11. in den Psychiatriebeirat

als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Stephan Otto

Rm Monika Artz

12. in den Werkausschuss Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Stephan Otto

Rm Tim Michels

13. in die Gesellschafterversammlung der Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH

als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Mark Scherhag

Rm Ernst Knopp

als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Rm Ernst Knopp

Rm Peter Balmes

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 5:	Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Koblenz GmbH (SWK) Vorlage: BV/0020/2022
-----------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt einstimmig - unter dem Vorbehalt, dass die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion keine aufsichtsbehördlichen Bedenken geltend macht - den nachstehenden Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Koblenz GmbH (SWK) zu.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 6:	Annahme von Spenden und Zuwendungen, Sponsoring u.a. Vorlage: BV/0015/2022
-----------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Annahme der in der Anlage aufgeführten Zuwendungen.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 7:	Neubau Jugendtreff plus in Neuendorf Vorlage: BV/0768/2021/1
-----------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt einstimmig dem Bau des „Jugendtreff plus“ in Neuendorf in der großen Variante, vorbehaltlich der Zustimmung des Fördergebers, zu. Die Verwaltung wird mit der planerischen und baulichen Umsetzung sowie der Beantragung der entsprechenden Zuwendungen von Bund und Land aus dem Städtebauförderprogramm "Sozialer Zusammenhalt" beauftragt.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 8:	Förderung zur Einrichtung einer Fachberatungsstelle zur Wohnraumsicherung Vorlage: BV/0812/2021
-----------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt einstimmig einer Förderung zur Einrichtung einer Fachberatungsstelle zur Wohnraumsicherung in Höhe von jeweils 16.250,- Euro für die Jahre 2022 und 2023 zu. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen von Einsparungen in gleicher Höhe im Teilhaushalt 06 „Soziales und Jugend“, Produkt 3311 „Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege“, sodass der geplante Zuschussbedarf im freiwilligen Leistungssektor nicht überschritten wird.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 9:	Städtebauliche Erneuerung/Städtebauförderung (4-Jahres-Paket 2022 - 2025) Vorlage: BV/0760/2021
-----------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig die in der Begründung dargestellten Handlungsschwerpunkte, den voraussichtlichen Fördermittelbedarf sowie die vorgesehenen Fördergebiete der Stadt Koblenz für den Zeitraum 2022 bis 2025 als Grundlage zur Abstimmung des neuen 4-Jahres-Pakets mit dem Ministerium des Innern und für Sport.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 10:	Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 329 "Gewerbegebiet Bubenheimer Berg", Bubenheim, im Parallelverfahren a) endgültige Beschlussfassung zu den Stellungnahmen b) Beschluss zur Wirksamkeit Vorlage: BV/0765/2021
------------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig

- a) gemäß Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität –ASM–, den im Rahmen der Offenlage (vom 08.10.2021 bis 12.11.2021) eingegangenen Stellungnahmen zum Teil zu entsprechen und den übrigen Stellungnahmen nicht zu folgen bzw. sie zur Kenntnis zu nehmen;
- b) die Änderung des Flächennutzungsplans –FNP– im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 329 „Gewerbegebiet Bubenheimer Berg“, Bubenheim im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 Satz 1 Baugesetzbuch – BauGB–).

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 11:	Bebauungsplan Nr. 329 "Gewerbegebiet Bubenheimer Berg", Bubenheim a) endgültige Beschlussfassung zu den Stellungnahmen b) Satzungsbeschluss Vorlage: BV/0766/2021
------------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig

- a) gemäß Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität –ASM–, den im Rahmen der Offenlage (vom 08.10.2021 bis 12.11.2021) eingegangenen Stellungnahmen zum Teil zu entsprechen und den übrigen Stellungnahmen nicht zu folgen bzw. sie zur Kenntnis zu nehmen;
- b) gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 10 Baugesetzbuch –BauGB– vom 03.11.2017 (BGBl I. S.3634), des § 88 Landesbauordnung Rheinland-Pfalz –LBauO– vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365) und des § 24 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz –GemO– vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) jeweils in der derzeit geltenden Fassung, die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 329 „Gewerbegebiet Bubenheimer Berg“, Bubenheim (Planzeichnung und Text) und die dazugehörige Begründung.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 12:	Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 86b "Erweiterung der Gewerbefläche südlich Carl-Spaeter-Straße" im Parallelverfahren a) endgültige Beschlussfassung zu den Stellungnahmen b) Beschluss zur Wirksamkeit Vorlage: BV/0776/2021
------------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig

- c) gemäß Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität –ASM–, den im Rahmen der Offenlage (vom 14.07.2021 bis 20.08.2021) eingegangenen Stellungnahmen zum Teil zu entsprechen und den übrigen Stellungnahmen nicht zu folgen bzw. sie zur Kenntnis zu nehmen;
- d) die Änderung des Flächennutzungsplans –FNP– im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 86b „Erweiterung der Gewerbefläche südlich Carl-Spaeter-Straße“ im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 Satz 1 Baugesetzbuch – BauGB–).

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 13:	Bebauungsplan Nr. 86b "Erweiterung der Gewerbefläche südlich Carl-Spaeter-Straße" a) endgültige Beschlussfassung zu den Stellungnahmen b) Satzungsbeschluss Vorlage: BV/0777/2021
------------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig

- c) gemäß Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität –ASM–, den im Rahmen der Offenlage (vom 14.07.2021 bis 20.08.2021) eingegangenen Stellungnahmen zum Teil zu entsprechen und den übrigen Stellungnahmen nicht zu folgen bzw. sie zur Kenntnis zu nehmen;
- d) gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 10 Baugesetzbuch –BauGB– vom 03.11.2017 (BGBl I. S.3634), des § 88 Landesbauordnung Rheinland-Pfalz –LBauO– vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365) und des § 24 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz –GemO– vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) jeweils in der derzeit geltenden Fassung, die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 86b „Erweiterung der Gewerbefläche südlich Carl-Spaeter-Straße“ (Planzeichnung und Text) und die dazugehörige Begründung.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 14:	Zustimmung zur Bewilligung von erheblichen außerplanmäßigen Auszahlungen Vorlage: BV/0045/2022
------------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat

- stimmt im Investitionshaushalt 2022 einstimmig der Bewilligung von erheblichen außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von insgesamt 4.421.200 € bei den folgenden neu einzurichtenden Projekten für den Einbau von raumlufttechnischen Anlagen zu:
 1. Z501065 „RLT Kita Pustebblume Neuendorf“ (530.700 €),
 2. Z501066 „RLT Kita Eulenhurst Metternich“ (524.000 €),
 3. Z401125 „RLT GS Schenkendorf“ (1.154.300 €),
 4. Z401126 „RLT GS Balthasar-Neumann Pfaffendorfer Höhe“ (735.800 €),
 5. Z401127 „RLT GS Neukarthause“ (838.900 €),
 6. Z401128 „RLT GS Regenbogen Lützel“ (637.500 €),
- Beschließt einstimmig die Deckung der außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von insgesamt 4.421.200 € durch nicht benötigte Auszahlungen bei anderen investiven Maßnahmen des Baudezernates.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 15:	Erschließungsmaßnahmen Baugebiet in der Grünwies, Ko-Rübenach Vorlage: BV/0782/2021
------------------	--

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen die erstmalige Herstellung der Erschließungsanlagen im Neubaugebiet In der Grünwies entsprechend dem Lageplan Nr.: 09.40/07.07.2020/02.01 von der Aachener Straße bis zum Anschluss an die bestehende Straße „In der Grünwies.“
2. Der Stadtrat beschließt mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen den Ausbau der bestehenden Straße In der Grünwies entsprechend dem Lageplan Nr.: 09.40/07.07.2021/02.01.
3. Der Stadtrat nimmt die Absichten zur Einrichtung einer Fußgängerampel und einer Gehwegverbreiterung in der Aachener Straße zur Kenntnis.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und 2 Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 16:	Erstellung von Starkregengefahrenkarten für Koblenz Vorlage: UV/0440/2021
------------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat hat die Unterrichtung zur Kenntnis genommen.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 17:	Antrag der AfD-Ratsfraktion: Reaktivierung der Toilettenanlagen am Schüllerplatz in Koblenz-Lützel Vorlage: AT/0127/2021
------------------	--

Beschluss:

Die antragstellende Fraktion erklärt den Antrag in Kenntnis der Stellungnahme der Verwaltung für erledigt.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 18:	Antrag der FDP-Fraktion: Modernisierung der Koblenzer Bahnhöfe soll zur Buga 2029 abgeschlossen sein Vorlage: AT/0129/2022
------------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat verweist den Antrag abschließend in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauordnung.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 19:	Antrag der WGS-Fraktion: Verpflichtung zum Mitführen von geeigneten Hundekotbeuteln - Ergänzung der Gefahrenabwehrverordnung Vorlage: AT/0004/2022
------------------	---

Beschluss:

Die antragstellende Fraktion erklärt den Antrag in Kenntnis der Stellungnahme der Verwaltung für erledigt.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 20:	Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachstandsbericht zu den Coronaspaziergängen Vorlage: AT/0006/2022
------------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat hat die Unterrichtung der Verwaltung zur Kenntnis genommen.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 21:	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIE WÄHLER, WGS und DIE LINKE-PARTEI zu Kennzahlen Vorlage: AT/0007/2022
------------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung einstimmig, in einem gemeinsamen Termin mit Vertretern aller Fraktionen und der Verwaltung zunächst grundsätzlich zu klären, in welchen Bereichen und in welchem Umfang Anpassungen bei den im Haushaltsplan dargestellten Zielen und Kennzahlen vorzunehmen sind. Die Ergebnisse aus dem Austausch sollen dann im Rahmen der Sitzung der Haushalts- und Strukturkommission am 24.05.2022 beraten und anschließend im Haupt- und Finanzausschuss abschließend beschlossen werden.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 22:	Antrag der CDU-Ratsfraktion: Beleuchtung von Verbindungswegen in Metternich und Kesselheim Vorlage: AT/0008/2022
------------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat verweist den Antrag zur abschließenden Beratung in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 23:	Antrag FREIE WÄHLER Ratsfraktion und CDU-Ratsfraktion: Einrichtung eines Ausschusses "Sicherheit und Ordnung" Vorlage: AT/0010/2022
------------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich bei 35 Ja-Stimmen und 14 Gegenstimmen die Einrichtung eines Ausschusses auf Grundlage der Erörterung in der Ratssitzung am 03.02.2022 und beauftragt die Verwaltung, in der Stadtratssitzung am 24. März 2022 eine Beschlussvorlage mit dem Namen und der Größe des Ausschusses, seinen Zuständigkeiten und der Wahl seiner Mitglieder vorzulegen.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit 0 Enthaltungen und 14 Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 24:	Antrag der CDU-Ratsfraktion: Anbringung von Slogans auf städtischen Müllbehältern Vorlage: AT/0012/2022
------------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat verweist den Antrag zur Beratung und abschließenden Beschlussfassung in den
Werkausschuss „Kommunaler Servicebetrieb Koblenz“.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Tel.:	0261 129 1231	e-mail:	julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	11.02.2022		

Beschluss der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 03.02.2022

Punkt 26:	Zustimmung zur Bewilligung einer erheblichen außerplanmäßigen sowie einer unerheblichen überplanmäßigen Auszahlung Vorlage: BV/0060/2022
------------------	---

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt einstimmig im Investitionshaushalt 2022

- 1.) der Bewilligung einer erheblichen außerplanmäßigen Auszahlung im neu einzurichtenden **Projekt P401004 „Digitale berufsbildende Lernzentren – BBS Technik“** in Höhe von **135.000 Euro**, bei gleichzeitiger Deckung des Mehrbedarfs durch **Mehreinzahlungen im selben Projekt in gleicher Höhe**, sowie weiterhin
- 2.) der Bewilligung einer unerheblichen überplanmäßigen Auszahlung im Projekt **Q400091 „Global Berufsbildende Schulen – Digitalisierung“** in Höhe von **41.300 Euro**, bei gleichzeitiger Deckung des Mehrbedarfs durch **Mehreinzahlungen im selben Projekt in gleicher Höhe** zu.

Der Stadtrat hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
- weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
- einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen